

Norbert Bosse
Laudator für den Unternehmerpreis 2015

Unternehmer des Jahres 2015
Sonderpreis „25. Jahre Investitionen in Mecklenburg-Vorpommern“

Laudatio für **Werner Baier, Webasto Neubrandenburg GmbH** im Auftrag des
Wirtschaftsministers

Fritz Reuter schreibt in seiner Urgeschicht von Meckelnborg:

„As uns Herrgoot de Welt erschaffen ded, fung hei bi Meckelnborg an!“

Und nach dem Fall der Mauer und der deutschen Wiedervereinigung glaubten viele Menschen in unserem Land, auch die Welt in Mecklenburg-Vorpommern müsse nun neu erschaffen werden.

Andere machten sich auf den Weg und versuchten ihr Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen. Wie der junge Unternehmer Eduard Stemmer aus Woldegk, der erst seit 4 Jahren im Familienunternehmen der Eltern tätig war. Im Sommer 1993 fuhr er nach Stockdorf bei München, um den eigenen Betrieb als Zulieferer für Stanz- und Ziehteile von Webasto Heizungen in der Firmenzentrale zu empfehlen.

Webasto ist einer der weltweit führenden Hersteller von Dach- und Cabriodach-Systemen sowie Heiz-, Kühl- und Lüftungssystemen in der Automobilbranche. Es war der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Der damalige Vorstandsvorsitzende von Webasto Werner Baier bot dem Woldegker seine Unterstützung an. Es gab einen Liefervertrag und somit dann auch Geld von der Bank.

Eduard Stemmer sagt heute : „Herr Baier und seine Webasto GmbH waren maßgeblich auch an der erfolgreichen Entwicklung unseres Unternehmens in Woldegk beteiligt. In meinem nun 25-jährigen Berufsleben habe ich keine solche Unternehmerpersönlichkeit mehr erlebt.“

Meine sehr verehrten Damen und Herren, ich müsste jetzt eine ganze Reihe von Geschehnissen und Geschichten vortragen, die sich mit und durch unseren Preisträger in 25 Jahren zwischen München und Schwerin ereignet haben. Ich beschränke mich auf die Fakten. Am 1.7.1990 wurde die Webasto GmbH Neubrandenburg gegründet. 3 Jahre später erfolgte die Produktionsverlagerung für die Heizgeräte von Bayern nach Mecklenburg. Mit 239 Mitarbeitern ging es an den Start. Webasto investierte nach heutigem Wert damals 22 Millionen Euro und machte einen Umsatz von 100 Millionen Euro.

Im Jahre 2014 arbeiteten 700 Mitarbeiter und 50 Auszubildende in Neubrandenburg und es wurden bisher 110 Millionen Euro am Standort investiert. 1 Million Heizgeräte werden jährlich produziert, Tendenz steigend. Es folgten Investitionen in Versuchsprüfstände, in Forschung und Entwicklung, in einen denkmalgeschützten Speicher aus dem Jahre 1845, in ein Logistikzentrum, in Sozialgebäude in großem Umfang und in eine weltweit neuartige Technologie der elektrischen Heizung zur Anwendung in Elektro- und Hybridfahrzeugen.

Der 1. Stellvertretende Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte Siegfried Konieczny sagt dazu: „Mit Geschick, Menschenkenntnis, internationaler Orientierung und Bodenständigkeit ist damit das mittlerweile drittgrößte Industrieunternehmen in Mecklenburg-Vorpommern am Standort Neubrandenburg ansässig. Es ist Herrn Werner Baier ganz persönlich zu verdanken, dass dieser Industrieleuchtturm weltweite Marktführerschaft erlangt hat.“

Selbst als die Branche in den 90er-Jahren schwächelt und so mancher Zulieferer in die Krise gerät, hält Webasto an Neubrandenburg fest.

Heute ist die Webasto-Gruppe insgesamt an weltweit 50 Standorten aktiv.

In Mecklenburg-Vorpommern unterstützt sie Kunst & Kultur, fördert die eigenen Mitarbeiter und deren Familien, investiert überdurchschnittlich in die Aus- und Weiterbildung und ist mit den eigenen Unternehmensgrundsätzen ein wirkliches Aushängeschild für die soziale Marktwirtschaft. Werner Baier ist heute Vorsitzender des Aufsichtsrates bei Webasto.

Der Freistaat Bayern ehrte ihn mit dem Verdienstorden für sein soziales und unternehmerisches Engagement und die Bundesrepublik mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande.

Und jetzt würdigt Ihn auch unsere Landesregierung.

Herzlichen Glückwunsch Werner Baier für die Auszeichnung mit dem Sonderpreis „25 Jahre Investitionen in Mecklenburg–Vorpommern.“